

# Mit Feuer und viel Temperament

**Spanische Leidenschaft in Form von Flamencotanz und Folkloreliedern vermag selbst unsere eher nüchternen Gesellschaft mitzureissen, dies zeigte der Auftritt von internationalen Künstlerinnen und Künstlern im Stadttheater Baden und dessen Sommerzelt.**

**Annemarie Pelikan**

Vom frühen Nachmittag bis in den späten Abend konnten Freunde von

spanischer Folklore ein Flamenco-Spektakel sondergleichen geniessen. Dabei wurde ihnen aufgezeigt, wie vielseitig die Flamenkokultur sein kann. Der Flamenco kann streng vorgegebenen Schritten und Rhythmen folgen, öffnet aber der Tänzerin oder dem Tänzer auch die Möglichkeit zur fantasievollen Improvisation. Schon am Nachmittag wirbelten Absolventinnen verschiedener Flamencoschulen ihre bunten Volantröcke und

stapften das Stakkato auf die Bretter. Kinder orientierten sich in Workshops an den Bewegungen der arrivierten Tänzerinnen und mit einer Art Modeschau präsentierten jene graziös ihre bunten Roben, welche auch an Ständen angeboten wurden. Für den Hunger gab es feine Tapas und Paella und eine Ausstellung gab Einblicke in diese Musik und den Tanz. Höhepunkte setzten dann internationale Künstlerinnen und Künstler am Abend im

Kurtheatersaal. Die in Baden wohnende Flamencotänzerin Elena Vicini begeisterte gemeinsam mit Isabel Amaya und Antonio Peruja mit viel Feuer, Farbe und Temperament und die gemischte Gesangs- und Musikgruppe heizte mit ebenso viel Feuer und spanischer Folklore den Zuhörern ein und brachte jenen den warmen Süden näher. Für Nachtschwärmer spielte die Musik noch bis zum Morgen grauen.



**Elena Vicini wusste mit viel Temperament und Leidenschaft zu begeistern**



**Gemeinsamer Auftritt aller Flamenco-TänzerInnen im Stadttheater – Isabel Amaya, Antonio Perujo und Elena Vicini (v. l.) mit den Musikern und GesängskünstlerInnen**



**Feurige Unterhaltung mit Musik und Tanz für die Gäste**